

24. November 2002

Liegenschaftssteuerreglement

Die Stimmberechtigten,

gestützt auf Artikel 151, 247, 248, 257 bis 262 und 266 bis 270 des Steuergesetzes¹ vom 21. Mai 2000 und Artikel 4 Buchstabe a des Organisationsreglementes 2000² vom 28. November 1999,

beschliessen:

Gegenstand

Artikel 1

Die Einwohnergemeinde Interlaken erhebt in Anwendung der Artikel 258ff. des Steuergesetzes auf den amtlichen Werten eine Liegenschaftssteuer.

Steuersatz

Artikel 2

Der Satz der Liegenschaftssteuer wird zusammen mit dem Beschluss über den Voranschlag der Laufenden Rechnung durch die Stimmberechtigten jährlich festgesetzt (Artikel 261 Absatz 1 StG).

Steuerbezug

Artikel 3

Der Bezug der Liegenschaftssteuer erfolgt über die Inkassostelle der kantonalen Steuerverwaltung.

Widerhandlungen/Bussen

Artikel 4

Die vollendete oder versuchte Hinterziehung der Liegenschaftssteuer wird mit einer Busse bis zum Betrag von 5000 Franken bestraft (Artikel 267 StG). Die Busse wird durch das in der Organisationsverordnung bezeichnete Organ ausgesprochen.

Inkrafttreten

Artikel 5

Dieses Reglement tritt rückwirkend auf den 1. Juli 2001 in Kraft.

IM NAMEN DER EINWOHNERGEMEINDE INTERLAKEN

André Morgenthaler
Gemeindepräsident

Philipp Goetschi
Gemeindeschreiber

Änderungstabelle nach Beschluss

<i>Beschluss</i>	<i>Inkrafttreten</i>	<i>Element</i>	<i>Änderung</i>
24.11.2002	01.07.2001	Erlass	Erstfassung

Änderungstabelle nach Artikel

<i>Element</i>	<i>Beschluss</i>	<i>Inkrafttreten</i>	<i>Änderung</i>
Erlass	24.11.2002	01.07.2001	Erstfassung

¹ StG, BSG 661.11² OgR 2000, ISR 101.1